

Einladung

Es gibt kein harmloses Datum Systemdenken wider die Diktatur der Daten

Die Europäische Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz lädt zu einem Gedächtnissymposium für Wilhelm Steinmüller

am Donnerstag, 22. Mai 2014, 10 bis 18 Uhr

in die Europäische Akademie Berlin, Bismarckallee 46/48 in Berlin-Grünwald ein.

Wilhelm Steinmüller (29.5.1934 bis 1. Februar 2013) ist einer der Begründer der gesellschaftskritischen Beschäftigung mit der Informationstechnologie in Deutschland und hat die Entwicklung des Datenschutzes maßgeblich beeinflusst.

Zur Vorbereitung des Symposiums haben ehemalige Mitarbeiter und Kollegen einen Tagungsband erstellt, dessen Beiträge auf dem Workshop diskutiert werden sollen. Der Band wird als Veröffentlichung der Arbeitsgruppe „Elektronisches Publizieren“ der Humboldt-Universität zu Berlin rechtzeitig vor dem Termin abrufbar sowie gegen ein Entgelt in gedruckter Form beziehbar sein. Einzelheiten werden noch mitgeteilt und sind zu gegebener Zeit auf der Website der EAID abrufbar.

Ein Tagungsbeitrag von 30 Euro, der vor Ort zu entrichten ist, schließt ein Mittagbuffet ein.

Zur Vorbereitung des Symposiums werden alle Interessenten gebeten, das angehängte Registrierungsformular per Post oder per E-Mail zu senden an garstka@berlin.de.

Vorstand:
Peter Schaar
Karl-Heinz Löper
Prof.Dr. Alfred Büllsbach

Ehrevorsitzender:
Prof. Dr. Hansjürgen Garstka
Geschäftsführer:
Karsten Neumann

Anschrift:
Bismarckallee 46/48
D 14193 Berlin
Germany

Kontakt:
+49 (0) 30 754 49 550
<http://www.eaid-berlin.de>
gf@eaid-berlin.de

Europäische Akademie für
Informationsfreiheit und Datenschutz
Bismarckallee 46/48
14193 Berlin

Registrierung

Am Gedächtnissymposium „Es gibt kein harmloses Datum. Systemdenken wider die Diktatur der Daten“ für Wilhelm Steinmüller am 22.5.2014 werde ich teilnehmen.

Name:

Email-Adresse:

Anschrift:

Ich bitte um Zusendung einer gedruckten Fassung des Tagungsbandes

ja/nein